

#coronamachtkreativ2021

Wir bleiben dran!

2. Kreativwettbewerb der Jugendmigrationsdienste (JMD)

Teilnahmebedingungen

Über den Kreativwettbewerb

Der Kreativwettbewerb des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für alle Projekte der Jugendmigrationsdienste geht in die zweite Runde mit **#coronamachtkreativ2021 – Wir bleiben dran!**

Die Corona-Zeit ist für junge Menschen nach wie vor nicht einfach: Bildungsangebote, Schulunterricht und Freizeitaktivitäten sind vielerorts noch eingeschränkt. In dieser Situation stehen die Jugendmigrationsdienste weiterhin an der Seite der Jugendlichen – auch mit Gruppenangeboten. Um dieses Engagement zu würdigen und kreative Angebote für junge Menschen zu fördern, ist das BMFSFJ wieder auf der Suche nach den spannendsten Projekten.

Dieses Jahr steht der Wettbewerb unter dem Motto **„Wie wollen wir zusammenleben?“** Auf diese Frage werden originelle, clevere, spannende und kreative Antworten gesucht. Ob digital oder persönlich: Seien Sie gemeinsam aktiv und zeigen Sie, wie viel Kreativität in Ihnen und den jungen Menschen steckt, mit denen Sie zusammenarbeiten!

Angesprochen sind Gruppen aus den Jugendmigrationsdiensten, dem JMD-Programm Respekt Coaches und dem Modellprojekt JMD im Quartier.

Dokumentieren Sie Ihr Projekt und laden Sie die Ergebnisse zusammen mit den übrigen Wettbewerbsunterlagen bis zum 30. September 2021 in der dafür vorgesehenen Cloud hoch (Näheres dazu siehe unten).

Veranstalter des Wettbewerbs ist das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Der Wettbewerb richtet sich an alle JMD-Mitarbeitenden und jungen Menschen, mit denen sie im Programm Jugendmigrationsdienste, dem JMD-Programm Respekt Coaches und dem Modellprojekt JMD im Quartier zusammenarbeiten. Es können ggf. weitere Projektpartner einbezogen werden.

Es dürfen nur Gruppen teilnehmen, d.h. ein JMD-Mitarbeiter oder eine JMD-Mitarbeiterin sowie **mindestens** zwei Jugendliche.

#coronamachtkreativ2021

Wir bleiben dran!

2. Kreativwettbewerb der Jugendmigrationsdienste (JMD)

Das Projekt muss schwerpunktmäßig im Zeitraum vom **1. Juni bis 30. September 2021** durchgeführt worden sein.

Die Beiträge sollen sich thematisch mit der Leitfrage des Wettbewerbs „Wie wollen wir zusammenleben?“ aus der Perspektive der jungen Menschen auseinandersetzen und diese mit kreativen Mitteln beantworten.

Eingereicht werden können Filme, Comics, Fotos, Podcasts, Plakate, Zeichnungen, Blogbeiträge, Songs usw.

Alle Beiträge dürfen ausschließlich in elektronischer Form in Dateiformaten eingereicht werden, die unter gängigen Betriebssystemen abspielbar sind und ohne zusätzlich benötigte Software gesichtet werden können. Dazu gehören die Formate: **GIF, JPG, PNG, Powerpoint, PDF, AVI, MP3, MP4 und WMV**. Die Größe der Einreichungen sollte **3 GB** nicht überschreiten.

Plakate und Fotos müssen eine Auflösung von mind. 300 dpi haben. Für Filme ist die Standardauflösung (Full HD) ausreichend.

Für Fragen steht allen Teilnehmenden die Fachstelle im Programm Respekt Coaches zur Verfügung unter **fachstelle@jugendmigrationsdienste.de** oder telefonisch unter **030 214 096-28 und -30**.

Eine vollständige Einreichung beinhaltet:

- Das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular
- Die unterschriebene Bestätigung zu den Einwilligungserklärungen (als Scan)
- Den Wettbewerbsbeitrag
- Ein Gruppenfoto zur Verwendung im Rahmen der JMD-Öffentlichkeitsarbeit (sofern möglich)
- Die Einwilligungserklärungen müssen nicht eingesendet werden.

Upload der Beiträge:

Alle Beiträge und Dokumente werden selbstständig von den JMD über folgenden Link eingereicht:
<https://jmd-cloud.de/u/d/da70c9bab9ef47c5a031/>

2. Kreativwettbewerb der Jugendmigrationsdienste (JMD)

Erstellen Sie dafür zunächst auf Ihrem Computer einen Ordner, der Ihren Wettbewerbsbeitrag und die entsprechenden Dokumente beinhaltet, und benennen Sie ihn mit dem Namen Ihres JMD-Standorts, z. B. JMD_Berlin-Neukölln, JMD_Bonn-Bad-Godesberg. Über den o. g. Link laden Sie über „Ordner hinzufügen“ den gesamten Ordner hoch.

Vergewissern Sie sich, dass die Einreichung vollständig ist. Es können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, bei denen alle Dokumente vorliegen und welche sich thematisch mit der Mottofrage „Wie wollen wir zusammenleben?“ erkennbar befasst haben.

Alle Teilnehmenden bekommen innerhalb weniger Tage nach dem Upload ihrer Beiträge eine Eingangsbestätigung.

Es dürfen nur eigene Beiträge eingereicht werden. Verwendete Musik, Podcasts, Audios usw. müssen lizenzfrei und GEMA-frei sein oder Sie müssen die Nutzungsrechte an diesen besitzen und zu deren Übertragung berechtigt sein.

Beiträge können bis zum 30.09.2021, 23:59 Uhr hochgeladen werden. Danach wird der Uploadlink deaktiviert.

Gewinn

Um die Arbeit der Jugendmigrationsdienste zu unterstützen, erhalten die zehn Erstplatzierten folgende Gewinne:

- 1. Platz: 3.000,- €
- 2. Platz: 2.500,- €
- 3. und 4. Platz: jeweils 2.000,- €
- 5. bis 10. Platz: jeweils 1.000,- €

Darüber hinaus wird ein Jugendjury-Preis vergeben. Dieser ist mit 3.000,- € dotiert.

Das Preisgeld muss für zukünftige Projekte im Rahmen der JMD-Arbeit eingesetzt werden. Alle teilnehmenden Projekte, die sich nicht unter den ersten zehn Gewinnerprojekten befinden, erhalten ebenfalls ein kleines Dankeschön sowie eine Teilnahme-Urkunde. Die Preisverleihung wird als digitale Veranstaltung geplant.

2. Kreativwettbewerb der Jugendmigrationsdienste (JMD)

Die Gewinnerbeiträge werden auf den Webseiten des JMD-Programms veröffentlicht (www.jugendmigrationsdienste.de, www.lass-uns-reden.de, www.jmd-im-quartier.de, www.jugend-staerken.de) und ggf. zur Veröffentlichung durch Dritte weitergegeben. Es ist geplant, alle eingereichten Beiträge zu veröffentlichen.

Eine unabhängige Jury sichtet die eingereichten Beiträge nach Ablauf der Bewerbungsfrist und wählt die besten zehn Beiträge aus. Zusätzlich wählt eine Jugendjury das Gewinnerprojekt des Jugendjury-Preises aus.

Die Bewertungskriterien sind:

- Gesamteindruck
- Thematischer Bezug zur Leitfrage der Ausschreibung „Wie wollen wir zusammenleben?“
- Originalität und Kreativität des Projekts
- Einbindung der Teilnehmenden in Entwicklung und Umsetzung
- Aufwand der Umsetzung

Die Entscheidungen der Jury sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Haftung und Verantwortlichkeit

Es dürfen nur Beiträge eingereicht werden, deren Urheber die Teilnehmenden selbst sind. Die Teilnehmenden garantieren, dass sie gemeinsam mit den anderen benannten Gruppenmitgliedern berechtigt sind, über die o.g. Nutzungsrechte uneingeschränkt zu verfügen und dass der Wettbewerbsbeitrag keine Rechte Dritter verletzt. Im Falle der Nutzung von bildlichen Darstellungen Dritter wird zudem versichert, dass die erforderlichen Einverständniserklärungen abgebildeter Personen vorliegen und über die erforderlichen Nutzungsrechte verfügt wird. Der Veranstalter ist berechtigt, sich auf Nachfrage einen Nachweis über das Einverständnis Dritter vorlegen zu lassen. Die eingereichten Beiträge dürfen keinen gewaltverherrlichenden, beleidigenden oder pornografischen Inhalt haben.

Der Kreativwettbewerb ist ein nicht-kommerzielles Projekt und darf nicht für kommerzielle Zwecke genutzt werden. Vor diesem Hintergrund ist jegliche Form der Werbung für kommerzielle Zwecke – sei es direkt oder indirekt – in Beiträgen untersagt. Mit der Teilnahme verpflichten sich die Teilnehmenden, wahre Angaben zu ihrer Person zu machen. Beiträge, deren Inhalte gegen gesetzliche Bestimmungen, die guten Sitten oder die hier normierten Teilnahmebedingungen verstoßen, werden von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen. Entsprechendes gilt für Beiträge, deren Ziele offensichtlich nicht den Zielen des Wettbewerbs entsprechen.

2. Kreativwettbewerb der Jugendmigrationsdienste (JMD)

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Beiträge und Angaben der Teilnehmenden.

Haftungsfreistellung

Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin verpflichtet sich, den Veranstalter des Wettbewerbs von sämtlichen Ansprüchen Dritter (einschließlich angemessener Kosten der außergerichtlichen und gerichtlichen Rechtsverteidigung) im Innenverhältnis freizustellen, die auf der Nutzung seiner/ihrer Einreichungen beruhen, sofern Dritte geltend machen, die Beiträge verletzen ihre Persönlichkeits-, Urheber- oder sonstigen immateriellen Rechte.

Datenschutz

Mit dem Einreichen der Wettbewerbsbeiträge werden personenbezogene Daten der JMD-Mitarbeitenden und Teilnehmenden, ggf. der oder des Erziehungsberechtigten und ggf. der Ansprechpersonen verarbeitet. Die Daten werden zum Zwecke der Durchführung des Wettbewerbs gespeichert und verwendet, an die Jury weitergegeben und im Rahmen von Werbemaßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb stehen, ggf. auch veröffentlicht. Eine Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken findet nicht statt. Die Datenverarbeitung findet unter Wahrung der gesetzlichen Bestimmungen statt. Folgende Daten werden erhoben: vollständiger Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der JMD-Mitarbeitenden, Name und Alter.

Änderungen der Teilnahmebedingungen

Der Veranstalter behält sich vor, diese Teilnahmebedingungen jederzeit zu ändern und insbesondere geänderten tatsächlichen Gegebenheiten und rechtlichen Rahmenbedingungen anzupassen. Maßgeblich sind stets die Teilnahmebedingungen, die auf www.jugendmigrationsdienste.de abzurufen sind.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen hiervon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt eine Regelung, die dem Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung so nahe wie möglich kommt. Gleiches gilt für den Fall, dass sich nachträglich herausstellt, dass die Teilnahmebedingungen lückenhaft sind.

Rechtswahl und anwendbares Recht

Der Wettbewerb ist dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unterworfen. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung der Jury ist ausgeschlossen.